

## Kurz notiert...

■ Das Benefizkonzert mit dem Kammermusikensemble Übach-Palenberg am 10. März erbrachte für das Partnerschaftsprojekt der Medizinischen Missionshilfe für Bugamba/Tansania den Betrag in Höhe von 610 Euro.

■ Unser diesjähriges Gemeindefest ist für den 15. und 16. Juni rund um das Gemeindezentrum Kornelimünster geplant. Bitte halten Sie sich diesen Termin frei. Näheres im nächsten Gemeindebrief.

■ Am 10. November wollen wir das Fest der Silbernen Konfirmation feiern. Die Konfirmationsjahrgänge 1987 und 1988 sind eingeladen, auch wenn die Konfirmation nicht in unserer Gemeinde stattfand.

■ Am 9. März stellten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Achim Richter und Ute Meyer-Hoffmann der Gemeinde im Gottesdienst in Zweifall mit selbst zusammengestellten Texten und selbstgebauten Modellhäusern zur Jahreslosung 2013 „Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir“ (Hebr. 13,14) vor.



■ Am 10. März erlebte die Gemeinde in Kornelimünster die Konfirmandengruppe von Harald Fenske. Die Jugendlichen zeigten auf sehr anschauliche und abwechslungsreiche Art, wie sie sich mit den „5 Säulen des Christentums“ (10 Gebote, Glaubens-

bekennnis, Vaterunser, Taufe und Abendmahl) nach Luthers Kleinem Katechismus auseinandergesetzt hatten. Sie schafften es, der Gemeinde Neues oder schon längst Vergessenes auf kurzweilige und anschauliche Weise nahe zu bringen.



**Konfirmandinnen mit Presbytern beim Zählen der Kollekte**

■ Am 17. März konnten wir die Kornelimünster-Konfi-Gruppe (Richter/Meyer-Hoffmann) im Gottesdienst in Kornelimünster erleben. Auch hier ging es um die Jahreslosung 2013 und darum, wie wichtig es für jeden ist ein zu Hause für Körper und Geist zu haben. Die Gemeinde hat drei wunderbare Gottesdienste erleben können.

### **Hinweis der Redaktion**

Unser Gemeindebrief wird in ehrenamtlicher Arbeit mit viel Freude und größtmöglicher Sorgfalt unter maximalem zeitlichem Engagement erstellt. Trotzdem kann es sein, dass sich der ein oder andere Fehler versteckt gehalten hat und vor den Augen des aufmerksamen Lesers wieder auftaucht. Wir bitten um wohlwollende Nachsicht.

*Ihr Redaktions-Team*